

# Katholische Pfarrei St. Bonifatius Seeheim-Jugenheim und Bickenbach

## Protokoll der 2. Sitzung des Pfarrgemeinderates, 24.06.2024

19.30 bis 21.30 Uhr - Bischof-Colmar-Haus, Seeheim

Teilnehmer/innen: Peter Schoeneck, Hiltrud Beckenkamp, Renata Matlok, Alexander Biebel, Luise Spiske, Rita Leiss

Zur Kenntnisnahme: Christoph Nowak, Adam Songa, Katarzyna Wrona, Rasmus Runde, Siegfried Krick, Sandro Schnee, Arnd Terlinden

Zur 2. Sitzung des PGRs wurde von Peter Schoeneck, im Auftrag von Pfarrer Christoph Nowak, gemäß den Statuten ordnungsgemäß eingeladen. Wegen Terminschwierigkeiten wurde die Sitzung vom 13.06.2024 auf den 24.06.2024 verlegt.

**1. Geistlicher Impuls:** Sonnengesang, Franz von Assisi, Frau Spiske, da Siegfried Krick verhindert ist.

Für die nächste Sitzung übernimmt Siegfried Krick.

### **2. Regularien:**

Peter Schoeneck leitet den Abend und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit wegen geringer Teilnahme nicht gegeben ist.

Alexander Biebel und Rita Leiss nehmen nachträglich die Wahl an.

### **3. Sammeln zum Punkt Verschiedenes.**

Frau Beckenkamp: Vorbereitung Erstkommunion

Frau Spiske: Jubiläum Hl. Geist

Herr Biebel: evtl. Flohmarkt?

Kurzer Austausch: Eindrücke aus dem Gemeindeleben

Die Frage nach Ehrung von einzelnen Personen zum Jubiläum Hl. Geist gestaltet sich schwierig, da einzelne vergessen werden könnten.

Folgende Familiengottesdienste sollen etabliert werden:

2. So./Monat: Eberstadt

3. So./Monat: Seeheim

4. So./Monat: Pfungstadt

Herr Biebel: am 6.07.24 findet das Sommerfest der Pfadfinder statt. Die BDKJ ist sehr offen um Hilfe anzubieten.

Homepage gestaltet sich schwierig, wegen der vielen Termine durch die Zusammenlegung der Gemeinden.

Am 7.12.2024, zum Abschlussgottesdienst der Feierlichkeiten zum Jubiläum, wird angeregt, dass Siegfried Krick mit zelebriert.

Die Veranstaltungen „Indischer Abend“ und das „Orgelkonzert“, die gleichzeitig stattfanden, waren beide sehr gut besucht. Es soll darauf geachtet werden, dass solche Zusammenlegungen möglichst vermieden werden

Spenden: Pfarrfest: 575€  
Künstler bekommen 500€.

Spenden: Orgelkonzert: 447€

Frau Spiske: am 26.09.2024 hält Dr. Jan Turinski (Mitarbeiter am Institut für Mainzer Kirchengeschichte Bistum Mainz) zum Jubiläum einen Vortrag im BCH. Drei Themen hat er vorgeschlagen. Herr Turinski bevorzugt das Thema „Die Reformation im Kurfürstentum Mainz 1517-1555“. Der Vorschlag wird angenommen, es soll aber unbedingt der Bogen zur heutigen Zeit hervorgehoben werden.

#### **4. Pastoraler Weg**

Am 25.06.2024 findet die Pastoralraumkonferenz statt. Zum Pastoralraum gehören acht Pfarreien. Es sollen 2 Vertreter jeder Gemeinde entsendet werden, die auch stimmberechtigt sind. Frau Spiske und Fr. Matlok erklären sich bereit.

In der Projektgruppe „Pfarreientwicklung durch Innovation“ werden derzeit vor dem Hintergrund der Frage von Bischof Peter Kohlgraf „Was brauchen die Menschen, .....“ und unter dem Aspekt „Lokale Kirchenentwicklung“, die einzelnen Gemeinden angeschaut. Der Blick richtete sich zunächst auf Familie und Senioren.

Um die Bedarfe und Potenziale der Jugendlichen zu erfahren, wurden Jugendliche in die Gruppe eingeladen. Die Sitzung genügte nicht, um das Thema ausreichend zu beleuchten. Daher wird in der folgenden Sitzung das Thema vertieft.

Eindrücke aus dem Treffen mit den Jugendlichen:

Verfügbarkeit von Gruppenräumen ist wichtig, manchmal schwierig.

Austausch zwischen Gruppe „Sozialpastoral“ und Gruppe „Innovation“ kann helfen.

Was braucht die Jugend? Das muss aus der Jugend selber kommen.

Alles ist sehr komplex geworden. Was verbindet die Pfarreien?

Die Bindung zur Kirche ist anders geworden. Kirche soll Heimat sein!

Am 7.07 findet in Eberstadt die Jugendversammlung 2024 statt. Ist zu wenig publik. Die Jugendlichen sollten auf möglichst vielfältige Weise informiert und motiviert werden, die Jugendversammlung zu besuchen. Besonders wichtig ist die persönliche Ansprache.

Die PGR-Vorsitzenden werden zu der Jugendversammlung eingeladen, sie werden darum gebeten der Einladung nachzukommen.

Allgemein ist den Menschen der Gemeinde nicht präsent, dass die Kirchen zusammenkommen.

## **5. Schwerpunkte PGR**

Thema für nächste Sitzung:

„Wohin soll sich unsere Gemeinde bewegen? Bitte alle Mitglieder Gedanken sammeln. Seitens des Bistums gab es eine Online Informationsveranstaltung mit Präsentation für PGR-Mitglieder. Die Präsentation kann Anregungen für die Arbeit im PGR geben. Frau Spiske wird die Präsentation verteilen.

## **6. Vorschlag und anderes**

6.07.2024: Sommerfest der Pfadfinder

Die Messdiener in St. Bonifatius sind die größte und stabilste Messdiener-Gruppe in den vier Gemeinden.

Nächste PGR-Sitzung: 28.08.2024 Uhrzeit wird noch festgelegt 19:00 oder 19:30 Uhr? Umfrage?

Die Beteiligung an den letzten Umfragen zur Terminfindung war sehr gering, was die Umfrage fast wertlos macht.

Frau Spiske regt an, dass Ehrenamtliche in den Gruppen (z.B. Verteiler der Pfarrbriefe-Kontaktkreis) eine Flasche von dem „Jubiläumswein“ bekommen sollen, als Anerkennung ihrer Tätigkeit für die Gemeinde. Der Vorschlag wird angenommen.

Frage: Können die Pfadfinder für das Wochenende vom 14.08. bis 18.08. 2024 den Hänger der Gemeinde ausleihen? Genehmigt.

Am 1.09.2024, 15:00Uhr „Historisch-geselliger Nachmittag für Jung und Alt“.

Pawel, Sohn von Frau Matlok, wird eine Präsentation von Hl. Geist anbieten, mit einem Gang durch die Kirche.

27.07.2024-3.08.2024 Romwallfahrt der Messdiener, ca. 20 aus unserer Gemeinde, ab 12 Jahren, mit 3 Betreuern. Es werden in Rom ca. 20.000 Messdiener erwartet.

## **7. Veränderte Erstkommunionvorbereitung: Mystagogische Katechese**

Frau Beckenkamp berichtet über einen Vorschlag:

Sakramente sind Gnade, Geschenk Gottes an uns, sie zeigen Gottes vorbehaltlose Liebe zu allen Menschen. Die Vorbedingung für die Erstkommunion ist das Verstehen des Unterschiedes des normalen Brotes und der geweihten Hostie, Leib Christi. Es sollen zur Vorbereitung, zwei Gruppenstunden stattfinden. Anschließend dürfen die Kinder an einem Gottesdienst teilnehmen, in dem der Pfarrer den Verlauf der Hl. Messe erklärt. Dabei empfangen die Kinder die Hl. Kommunion im kleinen Kreis, (nur engste Familienangehörige). Die sogenannte „Stille Kommunion“. Anschließend sollen die Kinder an weiteren Gottesdiensten teilnehmen und begleitet werden, um dann zu einem späteren Termin die Kommunion zu feiern.

Das Thema wurde sehr kontrovers diskutiert. Es bedarf weiterer Überlegungen. Der PGR soll es wohlwollend begleiten.

Protokollführerin: Rita Leiss, den 26.06.2024